

Jahresbericht 2025

Im b'treff wattwil dreht sich die tägliche Arbeit vor allem um Menschen, die mit schwierigen Lebenslagen konfrontiert sind – sei es durch finanzielle Not, fehlende Arbeit, Migration oder persönliche Brüche. Möglich wird dieses Engagement durch die Trägerschaft, viele Unterstützerinnen und Unterstützer sowie eine grosse Zahl freiwillig Engagierter. Gemeinsam sorgen sie dafür, dass jeder Mensch respektiert wird, unabhängig von Herkunft, Glauben oder sozialem Status, und dass ein offener Ort entsteht, an dem Begegnung und gegenseitige Achtung selbstverständlich sind.

Armutsbetroffene, Erwerbslose oder Geflüchtete brauchen Rückhalt und Solidarität. Der b'treff wattwil schafft dafür Räume, in denen Integration und Mitwirkung gelebt werden können, gerade auch für jene, die sich ausgegrenzt fühlen, Einsamkeit erleben oder belastende Fluchterfahrungen verarbeiten müssen. Ziel ist es, Angebote bereitzustellen, die auf unkomplizierte Art und Weise echte Begegnungen ermöglichen und mit dem klaren Anspruch, die Würde jedes Einzelnen zu wahren.

Die Angebote im b'treff wattwil

Die bestehenden Angebote werden laufend an die tatsächlichen Bedürfnisse angepasst, weiterentwickelt. Der Zugang ist bewusst einfach gehalten, sodass Menschen ohne Hürden kostengünstige oder kostenlose Leistungen in Anspruch nehmen können. Mehrere dieser Angebote sind bereits fest verankert und orientieren sich zeitlich am Schulferienkalender von Wattwil. Mit Ausnahme der Lebensmittelabgabe von Tischlein deck dich finden alle Angebote während der regulären Schulzeit statt.

Erfreulicherweise konnte ein neues Angebot aufgebaut werden. Der neu lancierte **Spielnachmittag**, der an sieben Sonntagen durchgeführt wurde, zog im Durchschnitt rund 18 Personen ins Haus. Bei Spiel, Spass und gemütlicher Kaffeezeit entstanden nicht nur lebendige Gespräche, sondern auch neue Begegnungen und Bekanntschaften.

Einmal im Monat, jeweils an **einem Montag**, findet der **Mittagstisch** statt. Rund 26 Teilnehmende aus der Schweiz und verschiedenen anderen Ländern, mit sehr unterschiedlichen Hintergründen, nutzen dieses Angebot. Geschätzt wird vor allem das gemeinsame Essen in unkomplizierter Atmosphäre, und die Dankbarkeit der Gäste ist spürbar. Wer es sich leisten kann, gibt einen Richtbetrag von zehn Franken ins Kässeli, für alle anderen ist der Beitrag freiwillig. Organisiert und getragen wird das Angebot von einem Team aus zwei freiwilligen Mitarbeiterinnen und der Stellenleiterin. Sie planen das Menü, kochen, sorgen für Ordnung in der Küche, koordinieren den Ablauf und erledigen die Abrechnung.

Die **Kleiderausgabe am Dienstagnachmittag** sowie das **b'Kafi** gehören zu einem der meistgenutzten Angeboten und werden regelmässig von bis zu 50 Personen besucht. Getragen wird das Ganze vom 12-köpfigen Dienstagsteam, das mit viel Einsatz für einen geordneten Ablauf, saubere Räume und eine angenehme Stimmung sorgt. Da gleichzeitig eine von Semo-Jugendlichen begleitete Kinderbetreuung angeboten wird, haben Eltern den nötigen Freiraum, um in Ruhe Kleidung und Hilfsgüter auszuwählen und sich mit dem auszustatten, was sie brauchen. Im Einsatz stehen jeweils sieben Freiwillige, die neben ihren vielfältigen Aufgaben auch den zwei Jugendlichen aus dem kantonalen SEMO-Programm zur Seite stehen. Der grösste Teil der Kleider und Sachspenden stammt von Alice und Josef Wüllner. Dank ihrer guten Vernetzung und hohen Flexibilität gelangen zunehmend grössere Mengen an wertvollen und alltagstauglichen Gütern in den b'treff. Um der stetig wachsenden Nachfrage gerecht zu werden und gleichzeitig die grosse Menge an Waren übersichtlich zu organisieren, wurde die leerstehende Garage nebenan in das Konzept integriert. Während der regulären Ausgabezzeit am Dienstagnachmittag steht dieser zusätzliche Raum offen und bietet eine breite Auswahl an praktischen Dingen wie Fahrräder, Kinderwagen, Outdoor-Spielgeräte, Kindersitze und weitere nützliche Utensilien.

Der **WasWieWo-Schalter** ist ein gemeinsames Angebot von Caritas und HEKS und richtet sich gezielt an die Besucherinnen und Besucher des b'treffs wattwil. Er ermöglicht eine unkomplizierte, kostenlose und auf Wunsch anonyme Kurzberatung zu Fragen des Alltags. Jeden **Dienstag** zwischen 15:30 und 18:00 Uhr stehen dafür sowohl eine Fachperson als auch eine freiwillige Mitarbeitende bereit.

Im Mittelpunkt stehen praktische Anliegen wie das Verstehen und Ausfüllen von Behördenformularen – etwa für

die Prämienverbilligung –, Unterstützung bei Bewerbungen oder Hilfe bei der Wohnungssuche. Durch die enge Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen im Toggenburg können Ratsuchende bei Bedarf direkt an passende Fachstellen weitergeleitet werden. Im Jahr 2025 nahmen 95 Personen dieses Angebot in Anspruch, was durchschnittlich zwei bis drei Beratungen pro Woche entspricht.

Die **Integra Deutschkurse** und die Sprachencafés Deutsch im Dialog am Montag und Mittwoch sind in sieben Lerngruppen organisiert und auf die jeweiligen Sprachstufen der Teilnehmenden abgestimmt. Am Mittwochnachmittag steht zusätzlich eine betreute Kinderhüeti zur Verfügung, damit auch Mütter den Unterricht besuchen können. Ebenfalls werden wöchentlich drei Einzelunterrichte angeboten.

Zum 15 Jahre Integra Toggenburg-Jubiläum anfangs Mai, wurden ehemalige und aktuelle Lernende, Lehrpersonen, Vertretende der Behörden sowie weitere Interessierte eingeladen. Über 100 Besuchende folgten der Einladung. Im b'treff fand ein abwechslungsreiches Halbtagsprogramm mit Podiumsgespräch sowie kulinarischen und musikalischen Beiträgen statt. Ergänzt wurde der Anlass durch Ausstellungen an den Wänden und eine Jubiläumsschrift. Für die Kinderbetreuung während des Podiums war auf dem Vorplatz gesorgt.

HEKS Neue Gärten bietet Orte der Begegnung in der Natur, an denen Menschen mit ganz unterschiedlichen Hintergründen zusammenkommen können. Während der warmen Monate trifft sich die Gruppe, welche durchschnittlich aus 10 Personen besteht, im Garten, in der Zeit von November bis Februar werden die Aktivitäten in den Räumen des b'treffs weitergeführt. Im Winterhalbjahr findet dort alle zwei Wochen ein offenes Treffen statt.

Das Programm im Jahr 2025 war abwechslungsreich und wurde gemeinsam mit den Teilnehmenden gestaltet. Es wurde gemeinsam gekocht, Neues gelernt, sich bewegt, viel gelacht und bei Tee zusammengesessen.

Der **Frauentreff** findet jeweils am Donnerstagnachmittag von 14:00 bis 15:30 statt. Es wird gestrickt, gehäkelt, geplaudert, die Frauen helfen einander - zum Beispiel bei den Deutsch-Hausaufgaben, trinken Kaffee, Tee oder Sirup und essen dazu meistens Selbstgebackenes. Kinder sind willkommen! Ab Januar 26 ist das Angebot am Donnerstagnachmittag **neu** von 14:00 bis 16:00 Uhr **für alle** geöffnet. Betreut wird es vom b'treff-Kafiteam, das sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher freut.

Am Freitagnachmittag wird das gesamte Erdgeschoss für **die Lebensmittelverteilung von «Tischlein deck dich»** genutzt. Träger dieses Angebots ist die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg in Zusammenarbeit mit «Tischlein deck dich». 22 Freiwillige engagieren sich dabei, überschüssige, aber noch einwandfreie Lebensmittel vor der Entsorgung zu bewahren und sie an Menschen in finanziell schwierigen Situationen aus Wattwil und der Region weiterzugeben.

Die öffentlich zugängliche **Büchertheke** sowie die **Vermietung der b'treff-Räumlichkeiten**, vorwiegend an den Wochenenden, ergänzen das Angebot. Für Feierlichkeiten, Treffen, Sitzungen und Jugendtreffs eignet sich dieses im Zentrum gelegene Lokal ideal.

Organisation und Stellenleitung

Hinter dem b'treff wattwil stehen die katholischen Kirchgemeinden Wattwil und Lichtensteig, die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg sowie die Caritas St. Gallen-Appenzell. Diese Trägerorganisationen sind mit Delegierten in der Betriebsgruppe vertreten, die die strategische Ausrichtung und die übergeordneten Aufgaben verantwortet. Die Stelle der Leitung mit einem Pensum von 30 Prozent wird seit Juni 2023 von Prisca Rotach ausgeübt. Auch die politischen Gemeinden Lichtensteig und Wattwil tragen mit einem jährlichen Beitrag den b'treff mit.

Fazit:

Anfang März wurde für die über 50 freiwillig Engagierten, aus den verschiedenen Organisationen, die den b'treff beleben, ein Dankesanlass durchgeführt. In gemütlichem Ambiente und beim gemeinsamen Essen bot sich die Gelegenheit, sich über die verschiedenen Angebote hinweg kennenzulernen und auszutauschen.

Anfang Mai war der b'treff Gastgeber der Jubiläumsfeier von Integra Toggenburg. Über hundert Interessierte nahmen an diesem stimmungsvollen Anlass teil.

Am nationalen Flüchtlingstag vom 21. Juni nutzten mehr als 50 Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, die Arbeitswelt aus unterschiedlichen Perspektiven von Menschen mit Migrationshintergrund kennenzulernen. Nach dem offiziellen Teil genossen die Besuchenden den offerierten Spagehtiplausch im b'treff. Dieses Angebot wurde von den b'treffs Ebnat-Kappel, Bütschwil und Wattwil sowie den reformierten und katholischen Kirchgemeinden organisiert.

Im Dezember öffnete der b'treff bereits zum zweiten Mal im Rahmen des Weihnachtsmarkts seine Türen. Dank zahlreicher freiwilliger Einsätze wurde dieser Anlass ein grosser Erfolg und zugleich eine ideale Gelegenheit, diesen wichtigen Treffpunkt einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Dem beliebten Silvesteranlass wohnten nahezu 50 Personen bei. In gemütlicher Atmosphäre, mit einem interkulturellen Verpflegungsangebot sowie bei Tanz und Gesprächen wurde gemeinsam der Jahresausklang und der Start ins neue Jahr gefeiert.

Die Räumlichkeiten des b'treffs werden zudem als Treffpunkt für den Stamm von Stand by You sowie für Leseabende genutzt. Auch Weiterbildungen in Form von Workshops und Referaten finden hier statt, ebenso wie regelmässige Austauschtreffen der Angebotsleitenden und Teamsitzungen.

Ziel all dieser Aktivitäten ist es, sichtbar zu bleiben, über Aktionen und Veranstaltungen zu informieren und die Aufmerksamkeit für den b'treff weiter zu stärken.

Der b'treff hat sich bei den Besucherinnen und Besuchern als fester Bestandteil etabliert und ist für viele ein wichtiger Ort der Begegnung und Unterstützung. Durch den engen Kontakt zwischen Stellenleitung, Freiwilligen und Gästen ist eine vertrauensvolle, fast schon familiäre Gemeinschaft gewachsen.

Weitere Informationen sind auf unserer Homepage verfügbar. www.btreffwattwil.ch

15. Januar 2026, die Stellenleitung: Prisca Rotach